

# Übungsanmeldung



**Bundeswehr**  
Wir. Dienen. Deutschland.

HAUSANSCHRIFT 4./ABCAbwBtl 750 „BADEN“  
General Dr. Speidel-Kaserne  
Am Eichelberg  
76646 BRUCHSAL

☎ +49 (0) 7251 938 - 3403

E-MAIL [ABCAbwBtl7504Kp@bundeswehr.org](mailto:ABCAbwBtl7504Kp@bundeswehr.org)

BEARBEITER HptFw Serzisko

DATUM 06.02.2025

AZ

## Empfänger:

LKdo

Bayern  
Landeskommando Bayern – S 3  
TerrPlanung/Einsatz/Ausbildung/Übung  
Bayern -Kaserne  
Ingolstädter Str. 240  
80939 MÜNCHEN  
089/31 68 – 63 13  
FspNBw 62 00 - 6313  
E-Mail:  
[lkdobys3einsatzuebung@bundeswehr.org](mailto:lkdobys3einsatzuebung@bundeswehr.org)

## Voraussexemplar:

KompZ Kompetenzzentrum für Baumanagement  
München  
Dachauer Straße 128, 80637 München

extern: +49 (0) 89 – 1249 – 2448  
FspNBw 6227 – 2448  
E-Mail: [baiudbwkompzbaumgmtm@bundeswehr.org](mailto:baiudbwkompzbaumgmtm@bundeswehr.org)

## Meldung über die beabsichtigte Durchführung einer Truppenübung

- bis zur Stärke einer/s  Kompanie/Batterie/Staffel bzw. bis zu 250 Soldaten
- Bataillon/Regiment bzw mehr als 250 bis 600 Soldaten
- Brigade bzw. mehr als 600 bis 1 500 Soldaten
- mehr als einer Brigade bzw. mehr als 1 500 Soldaten

- Anlagen:** 1. Übungsablauf  
2. Karte des Übungsraumes  
3. ggf. Zustimmung BMVg SE I 4 für Aufenthalt ausländischer Truppenteile  
4. ggf. Schießbefehl/Sicherheitsunterlagen

## 1. Nähere Angaben zur Übung

1.1 Name (Deckname) und Art der Übung:

Kompanieübung „MASTER BADGER“, FTX (Freilaufende Übung)

---

1.2 Leitung der Übung (Name, DG, Dst-Stellung):

Winter, Hptm u. KpChef 4./ABCAbwBtl 750, o.V.i.A.

---

1.3 Zeitliche Durchführung der Übung:

Anmarsch:

von: 02.05.2025 05:00 Uhr

bis: 05.05.2025 12:00 Uhr

---

Übung:

von: 05.05.2025 12:01 Uhr

bis: 14.05.2025 24:00 Uhr

---

Abmarsch:

von: 15.05.2025 11:00 Uhr

bis: 15.05.2025 24:00 Uhr

---

1.4 Übungsraum: (Angabe der betroffenen Landkreise/Ortsangaben/Koordinaten UTM)

Landkreis LANDSBERG AM LECH Regierungsbezirk OBERBAYERN, LANDSBERG AM LECH  
32U PU 3963 2369

---

Landkreis DILLINGEN AN DER DONAU, Regierungsbzirk SCHWABEN, DILLINGEN AN DER  
DONAU 32U PU 1024 8201

---

Landkreis REGEN, Regierungsbezirk Niederbayern, VIECHTACH, 33U UQ 4561 3853

---

Landkreis TRAUNSTEIN, Regierungsbezirk Oberbayern, TRAUNSTEIN, 32U UP 2420 0380

---

Landkreis LINDAU (Bodensee), Regierungsbezirk Schwaben, LINDAU, 32U NT 5156 6611

---

1.4.1 Die Übung findet im freien Gelände statt

und in Kasernen, auf StOÜbPI/ TrÜbPI

aber überwiegend in Kasernen, auf StOÜbPI/ TrÜbPI

1.4.2 Schwerpunkte der Übungshandlungen mit Kettenfahrzeugen sowie maß- und gewichtsüberschreitenden Rad-Kfz (Raum/ Ort mit Koordinaten):

- entfällt -

---



---



---



---



---

Zeit von: - entfällt -

bis: - entfällt -

---

1.4.3 Voraussichtliche sonstige Ballungsräume (Raum/ Ort mit Koordinaten):

TBD ist noch in der Absprache mit zivilen Firmen

---



---



---



---

## 2. Gesamtstärke der Truppe:

Soldaten
104

Gesamtzahl Fahrzeuge	Radfahrzeuge
	33
davon MLC 24 u. höher	0

	Anzahl Bezeichnung
Kettenfahrzeuge	- entfällt -
Davon Kampfpanzer	- entfällt -
Davon gepanzerte Kampffahrzeuge	- entfällt -
Davon Artilleriesysteme	- entfällt -
Sonstige	

davon Truppen anderer Nationen: **(Anmeldung bei BMVg SE I 4 durch die Bearbeiter der ÜbTr)**

Truppenteil/ Nation	Soldaten	Radfahrzeuge	Kettenfahrzeuge
- entfällt -	- entfällt -	- entfällt -	- entfällt -
- entfällt -	- entfällt -	- entfällt -	- entfällt -
- entfällt -	- entfällt -	- entfällt -	- entfällt -
- entfällt -	- entfällt -	- entfällt -	- entfällt -

2.1 Stärke der im freien Gelände übenden Truppe (evtl zeitlich/räumlich begrenzt):

von: - entfällt - \_\_\_\_\_ bis: - entfällt - \_\_\_\_\_

Raum/ Ort/Koordinaten (4-stellig):

Nordwestliche Grenze „DILLINGEN AN DER DONAU“ 32U PU 1024 8201

Nordöstliche Grenze „VIECHTACH“ 33U UQ 4561 3853

Südöstliche Grenze „TRAUNSTEIN“ 32U UP 2420 0380

Südwestliche Grenze, LINDAU (BODENSEE)“ 32U NT 5156 6611

Eigener Verfügungsraum, StOÜbPI LANDSBERG AM LECH“ 32U PU 3858 1746

Soldaten
- entfällt -

Gesamtzahl Fahrzeuge	Radfahrzeuge
davon MLC 24 u. höher	- entfällt -

Großraum- und Schwerlasttransport:

	Gewicht	Achslast	Breite	Höhe	Länge
Fahrzeugart:	- entfällt -	- entfällt -	- entfällt -	- entfällt -	- entfällt -
Fahrzeugart:	- entfällt -	- entfällt -	- entfällt -	- entfällt -	- entfällt -
Fahrzeugart:	- entfällt -	- entfällt -	- entfällt -	- entfällt -	- entfällt -

Gewicht des schwersten Fahrzeuges:

- entfällt - t

2.2 Art und Anzahl der eingesetzten Luftfahrzeuge (ggf. Vermerk über LFZ anderer Nationen):

Art:	- entfällt -	- entfällt -	- entfällt -
Anzahl:	- entfällt -	- entfällt -	- entfällt -
Einsatzraum: (Ort/Raum/Koordinaten)	- entfällt -	- entfällt -	- entfällt -
Flughöhe:	- entfällt -	- entfällt -	- entfällt -
Zeitraum:	- entfällt -	- entfällt -	- entfällt -

	Ort/Raum/Koordinaten	Zeit
Außenlandungen:	- entfällt -	- entfällt -
Fallschirmabsprünge:	- entfällt -	- entfällt -
Absetzen von Lasten:	- entfällt -	- entfällt -

2.3. Art und Anzahl der eingesetzten Boote, Fähren, Brücken:

Art:	- entfällt -	- entfällt -	- entfällt -
Anzahl:	- entfällt -	- entfällt -	- entfällt -
Einsatzraum: (Ort/Raum/Koordinaten)	- entfällt -	- entfällt -	- entfällt -
Flusskilometer:	- entfällt -	- entfällt -	- entfällt -
Zeitraum:	- entfällt -	- entfällt -	- entfällt -

3. Einzelheiten zur Übung:

		ja	nein
3.1 Verpflegung im Gelände	Speiseausgabe	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Einsatz von Feldküchen	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3.2 Erdarbeiten		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.3 Tarnmaterial		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	Ort/Raum/Koordinaten	Zeit
3.4 Umschlag/ Versorgung von/mit Kraft-/Schmierstoffen, Betankung im freien Gelände	tbd	tbd
	tbd	tbd
	tbd	tbd

3.5	Sperren von Verkehrswegen	- entfällt -	- entfällt -
3.6	mehr als verkehrsübliche Nutzung von Straßen	- entfällt -	- entfällt -
3.7	Nachmärsche	Ja, mit max. 20 Kfz	tbd

3.8 Verwendung von Munition:

(Munitionsbezeichnung, Modellnummer/ Munitionsaustauschcode, Anzahl, Beschreibung)

7.200 EA, AL08, Patrone, Manoever, 5,56mm x 45 DM48, Messing

2.880 EA, AM27, Patrone, Manoever, 7,62mm x 51 DM68, gegurtet

4 EA, LL50, Signal, Licht, 26,5mm DM36A1, PT, Gelb

10 EA, LL57, Signal, Licht, 26,5mm DM536, PT, Fallschirm, Gelb

20 EA, GS14, Granate, Hand, DM45, 800G KM ( Nebelwurfkörper klein)

30 EA, GU78, Zuenderoberteil, DM28 Uebungshandgranate

30 EA, GU79, Ladung, Beobachtungs-, Uebungshandgranate, DM48A2, PT

4 EA, LS65, Signal, Licht, 26,5mm, DM15A2, PT, Einzelstern, Weiss

4 EA LS 71, Signal, Licht, 26,5mm, DM21A1B1, PT, Mehrstern Gün

4 EA LS95, Signal, Licht und Schall, 26,5mm, DM 47, PT, ABC-Alarm

3.9 Weitere Inanspruchnahmen nach Bundesleistungsgesetz (BLG):

-entfällt-

3.10 Kurzcharakteristik der Übung/ Kurzbeschreibung des gedachten Verlaufes:

Übung im Kontext LV/BV i.V.m Rahmenbedingungen MilEvakOp.

Dabei Verschmelzung Fachlichkeit ABCAbw mit allgemeinen Aufgaben Landoperationen.

3.11 Erreichbarkeiten der übenden Truppe (POC):

Gefechtsstand befindet sich auf dem StÜbPI LANDSBERG AM LECH bei Koordinate 32T  
PU 3907 1778

POC: KpChef 4./ABCAbwBtl 750 Tel.: 0151/18095634

Im Auftrag

*Im Original gezeichnet*

**Hinweise zur Bearbeitung Formblatt Übungsanmeldung:**

Kopfteil: Das jeweilig zuständige LKdo sowie  
BAIUDBw KompZBauMgmt K4 und  
Kreisverwaltungsbehörde

zu 1.1) Art und Name der Übung

Abkürzungen: FTX	=	Gefechtsübung
CPX	=	Rahmenübung
CFX	=	erweiterte Rahmenübung
SIGEX	=	Fernmeldeübung
COMEX	=	Fernmeldeübung
LOGEX	=	Versorgungsübung
RECCE-EX	=	Aufklärungsübung
DEPLEX	=	Aufmarschübung
MOVEX	=	Marsch/ Verlegeübung
ARTEP	=	Ausbildung/ Testübung

zu 1.2) Leitung: Name, Dstgrd, Dst-Stellung

zu 1.4) Angabe der betroffenen Landkreise sowie Orts- und Geländeangaben (wann immer möglich Ortschaften) mit vierstelligen Koordinaten.  
Die Planpause ersetzt diese Angaben nicht.

zu 1.4.3) Angabe der Ballungsräume wie Pkt 1.4, Diese Räume können auf der Planpause als schraffierter Bereich dargestellt werden.

zu 2.) Hierbei müssen folgende Angaben gemacht werden.  
Folgende Kurzbezeichnungen können verwendet werden:

KPz	=	Kampfpanzer
SPz	=	Schützenpanzer
TPz	=	Transportpanzer
ArtSys	=	Artilleriesystem/-systeme

Wichtig ist die Anzahl.

zu 2.2) Art und Typ:

Lfz = Luftfahrzeug

Hub = Hubschrauber

Die Anzahl ist immer anzugeben.

Einsatzraum wie Pkt 1.4

Flughöhe in feet (ft)

Zeitraum des Einsatzes

Bei Außenlandungen, Fallschirmabsprüngen oder Absetzen, Abwerfen von Lasten aus Lfz sind vorherige Absprachen mit den Grundstückseigentümern nötig. Das zuständige BAIUDBw KompZBauMgmt K4 muß im Anmeldeverfahren die Luftfahrtreferate der betroffenen Bezirksregierungen einschalten. Ort/ Raum und Zeit ist wie unter Pkt 1.4 anzugeben.

- zu 2.3) Für Gewässerübergänge, Sperrungen oder Behinderungen der Schifffahrt ist eine detaillierte Beschreibung notwendig.
- zu 3.5) Bei Sperrungen von Verkehrswegen sind die Ortsangaben gem. Pkt 1.4 notwendig.
- zu 3.11) Die Erreichbarkeit der übenden Truppe ist zwingend erforderlich, der Übungstruppendeil setzt nach Eintreffen im Übungsraum eine Anwesenheitsmeldung mit folgendem Inhalt ab:
- Art und Name der Übung,
  - übender Truppendeil, Heimatstandort,
  - Gesamtstärke der übenden Truppe,
  - Anzahl Ketten-, Rad- und Luftfahrzeuge,
  - Leitungsgefechtsstand mit Koordinate und Fernmeldeanschluss,
  - Dienstgrad und Name des Leitenden.
- Nach Beendigung der Übung ist eine:
- Abmeldung bei Verlassen des Übungsraumes notwendig,
  - Meldepflichtig ist der jeweilige Leitende der Übung.

Weitere Hinweise:

1. Anmeldung von Übungen nur mit dem vorgegebenen Anmeldeformular; per LoNo, an das zuständige LKdo, BAIUDBw KompZBauMgmt K4 und Kreisverwaltungsbehörde.
2. Anmeldung mit Fax nur in Ausnahmefällen und nach vorheriger Rücksprache mit LKdo RP S3 (z.B. Ausfall LoNo). Ein Fax als vorab Exemplar zur Info ist nicht notwendig.
3. Die Laufzeiten der Kurierwege sind bei der Anmeldung zu berücksichtigen. Bearbeitung der Übungsvorhaben erfolgt nur bei Einhaltung der Anmeldefristen.



